



Grand Cru

Jahresbericht

31.12.2019

Inhalt

Jahresbericht 31.12.2019

Verwaltung und Administration	3
Angaben zu wesentlichen Änderungen	4
Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht	5
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	7
Grand Cru	10
<i>Zusammensetzung des Nettofondsvermögens</i>	
<i>Vergleichende Dreijahresübersicht</i>	
<i>Wertpapierbestand</i>	
<i>Aufstellung der Veränderung des Wertpapierbestandes</i>	
<i>Wirtschaftliche Aufstellung des Wertpapierbestandes</i>	
<i>Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Nettovermögens</i>	
Aufstellung der derivativen Instrumente	17
Erläuterungen zum Bericht	19

Grand Cru

Verwaltung und Administration

Verwaltungsgesellschaft

ODDO BHF Asset Management Lux
6, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

Postadresse:
B.P. 258
L-2012 Luxemburg

Telefon (00352) 45 76 76-1
Telefax (00352) 45 83 24

Eigenkapital: EUR 3,6 Mio.
Stand: 31. Dezember 2019

Geschäftsführung

Monika Anell

Udo Grünen
Ab 17. Oktober 2019

Holger Rech

Karl Stäcker
Zugleich Mitglied der Geschäftsführung der
ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf
und Mitglied der Geschäftsführung der
ODDO BHF Trust GmbH, Frankfurt am Main
vom 1. November 2018 bis 30. April 2019
und Mitglied des Vorstandes des
BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V.,
Frankfurt am Main

Verwaltungsrat

Karl Stäcker
Vorsitzender

Guy de Leusse
Zugleich Chief Operating Officer der
ODDO BHF Asset Management SAS, Paris

Stephan Tiemann
Zugleich Direktor der
ODDO BHF Asset Management GmbH
Düsseldorf

Gesellschafter

ODDO BHF Asset Management GmbH
Herzogstraße 15
D-40217 Düsseldorf

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg
Société coopérative
Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahr- und Zentralverwaltungsstelle

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Eigenkapital CACEIS Bank, Paris:
EUR 1.273,4 Mio.
Stand: 31. Dezember 2019

Zahlstellen

Luxemburg:

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Deutschland:

ODDO BHF Aktiengesellschaft
Bockenheimer Landstraße 10
D-60323 Frankfurt am Main
und deren Niederlassungen

Schweiz:

ODDO BHF (Schweiz) AG
Schulhausstrasse 6
CH-8002 Zürich

Vertreter

Schweiz:

ACOLIN Fund Services AG
Leutschenbachstrasse 50
CH-8050 Zürich
ab 1. Juni 2019
Affolternstrasse 56
CH-8050 Zürich
bis 31. Mai 2019

Angaben zu wesentlichen Änderungen

Wechsel der Zentralverwaltungsstelle

Mit Wirkung zum 15. März 2019 wurde die CACEIS Bank, Luxembourg Branch, von der ODDO BHF Asset Management Lux als Zentralverwaltungsstelle (insbesondere als Register- und Transferstelle) für den Fonds ernannt.

Verlegung Gesellschaftssitz ODDO BHF Asset Management Lux

Die Verwaltungsgesellschaft ODDO BHF Asset Management Lux hat mit Wirkung zum 19. August 2019 ihren Gesellschaftssitz von 163, rue du Kiem, L-8030 Strassen nach 6, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach verlegt.

Grand Cru

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

Der Fonds Grand Cru ist ein Fonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010.

Mit dem Mischfonds Grand Cru legen Sie überwiegend in substanzstarke Aktien internationaler Unternehmen an. Dabei können Einzelwerte, börsengehandelte Indexfonds sowie Fonds für einzelne Sektoren und Regionen zum Einsatz kommen. Des Weiteren sind Optionsgeschäfte zulässig. Der Anteil an Aktien kann beispielsweise über derivative Instrumente massiv heruntergefahren werden. Ergänzend kann der Fonds in Staats- und Unternehmensanleihen anlegen, die auf Euro lauten. Die Auswahl der einzelnen Werte und die Steuerung der Aktienquote beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagements, welches hierbei unter anderem auf Bilanz- und Ertragskennziffern, Analysteneinschätzungen, Marktbewertungen und Branchen bzw. Sektorenvergleiche zurückgreift. Beraten wird das Fondsmanagement hierbei durch die GEOMAC AG, CH-8800 Thalwil. Ziel einer Anlage im Grand Cru ist es, an der Wertentwicklung internationaler Aktien teilzuhaben. Die Währung des Fonds ist Euro. Die Erträge, die der Grand Cru erwirtschaftet, werden nicht ausgeschüttet, sondern verbleiben im Fonds. Die Anteile der beiden Anteilklassen Grand Cru (EUR) und Grand Cru (CHF) können börsentäglich zurückgegeben werden.

Das Berichtsjahr 2019 war geprägt von der positiven Entwicklung der Aktienmärkte. Der Fonds Grand Cru konnte profitierte durch seine Asset-Allokation ebenfalls von dieser positiven Entwicklung. Obwohl die Investitionsquote im Fonds im Jahresdurchschnitt nur bei ca. 85% lag, erzielte der Fonds einen durchaus sehenswerten Wertzuwachs. Ein weiterer Grund für das freundliche Aktienjahr war neben der weiterhin lockeren Geldpolitik der Notenbanken sicherlich auch die Entspannung im Handelsdisput zwischen den USA und China. Dabei agierte speziell die US-Regierung sehr „anlegerfreundlich“ indem sie jeden kleinen Zwischenerfolg als den ganz grossen Durchbruch verkaufte. Als dann gegen Ende des Jahres auch noch die britischen Wähler ein klares Votum für die Regierung von Boris Johnson abgaben, stand auch der ungelöste Brexit der Jahresend-Rally nicht mehr im Wege. Zusätzlich kamen immer mehr Investoren unter Druck, weil sie sich aus Vorsichtsgründen zu defensiv im Markt bewegten und so in einen gewissen Erklärungsnotstand betreffend ihren Performanceausweis kamen. Dieser Mix führte zu der wie erwähnt kaum für möglich gehaltenen Börsen-Rally in 2019 und lässt die Vorjahresverluste schneller hinter sich als von den kühnsten Optimisten prognostiziert.

Der Fonds Grand Cru konnte im laufenden Geschäftsjahr die Verluste des Vorjahres mehr als aufholen. Alles in allem kann man von einer „Bewertungs-Rally“ sprechen, dies in Anbetracht, dass die sich abschwächende Konjunktur die steigenden Aktienkurse und damit einhergehende höhere Bewertungen eigentlich nicht gerechtfertigt sind.

Seit Aktivierung am 19. Dezember 2008 erwirtschaftete die EUR-Tranche des Fonds einen Wertzuwachs von 77,86% pro Anteil. Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 betrug die Wertentwicklung 23,40% pro Anteil.

Seit Aktivierung am 1. Januar 2016 erwirtschaftete die CHF-Tranche des Fonds einen Wertzuwachs von 20,38% pro Anteil. Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 betrug die Wertentwicklung 23,23% pro Anteil.

Der nach dem Bilanzstichtag auftretende Virus Covid-19 trübt den Ausblick auf das Anlagejahr 2020 massiv ein. Praktisch noch nie gab es so wenig Planbarkeit oder in der „Analystensprache“ Visibilität. Natürlich werden sich die Zeiten und somit die wirtschaftlichen Aktivitäten wieder normalisieren, aber ab wann? Optimisten glauben im Monat Mai, Pessimisten sehen mindestens das 1. Semester als verloren an. Aus dieser Warte betrachtet gilt es weiterhin Zurückhaltung zu üben. Die Assetallokation wurde defensiver gestaltet. Insbesondere wurden kleinkapitalisierte Werte, die in solchen Marktphasen nicht so gut handelbar sind, reduziert. Dank der breiten Diversifizierung sowie der guten Qualität der gehaltenen Aktien konnte sich der Grand Cru im Allgemeinen im Vergleich zu den Indizes und Konkurrenten gut halten. So wurden auch keine größeren Rücknahmen im Fonds registriert, im Gegenteil, im ersten Quartal flossen dem Fonds netto neue Mittel zu. Als Maßnahme zur Risikosteuerung wurde zusätzlich die Bandbreite des konsequent angewandten Rebalancing erweitert.

Grand Cru

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

Mit freundlichen Grüßen

ODDO BHF Asset Management Lux

Geschäftsführung, im April 2020

An die Anteilhaber des
Grand Cru
6, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des Grand Cru („der Fonds“), bestehend aus der Nettovermögensaufstellung, des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettoaktiva/-passiva zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Grand Cru zum 31. Dezember 2019 sowie der Ertragslage und der Veränderung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen

wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des

Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d’Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 22. April 2020

KPMG Luxembourg
Société coopérative
Cabinet de révision agréé



Jan Jansen

Grand Cru

Grand Cru

Nettovermögensaufstellung zum 31.12.2019

Zusammensetzung des Nettofondsvermögens per 31.12.2019

Ausgedrückt in EUR

Aktiva		18.887.494,58
Wertpapierbestand zum Marktwert		15.190.282,42
<i>Nicht realisierter Gewinn auf das Anlagevermögen</i>		<i>879.215,62</i>
Bankguthaben/Tagesgelder		3.638.355,96
Forderungen aus Anteilschein-Ausgaben		58.856,20
Passiva		95.311,64
Taxe d'abonnement		2.349,79
Verbindlichkeiten aus Anteilschein-Rücknahmen		8.828,43
Nicht realisierter Nettoverlust aus Termingeschäften		7.234,70
Verwahrstellenvergütung		1.041,66
Prüfungskosten		10.688,62
Verwaltungsvergütung		26.651,75
Verwaltungsvergütung (performanceabhängig)		38.516,69
Fondsvermögen		18.792.182,94

Vergleichende Dreijahresübersicht

	<i>Jahresende am:</i>	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Fondsvermögen	EUR	18.792.182,94	18.609.906,74	19.410.409,62
Grand Cru (EUR)				
Umlaufende Anteile		39.699,000	44.454,000	44.414,000
Anteilwert	EUR	177,86	144,13	169,58
Grand Cru (CHF)				
Umlaufende Anteile		99.394,000	131.988,000	112.558,000
Anteilwert	CHF	128,57	104,33	123,44

Grand Cru
Wertpapierbestand zum 31.12.2019
Ausgedrückt in EUR

Anzahl Nennwert	Bezeichnung	Währung	Einstandspreis	Marktwert	% des Nettoverm.
Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			14.311.066,80	15.190.282,42	80,83
Aktien			14.311.066,80	15.190.282,42	80,83
<i>Deutschland</i>			<i>3.801.889,28</i>	<i>4.083.273,00</i>	<i>21,74</i>
2.000	ALLIANZ SE REG SHS	EUR	438.597,00	441.200,00	2,35
4.000	BEIERSDORF AG	EUR	341.721,65	427.000,00	2,27
55.000	BORUSSIA DORTMUND GMBH AND CO	EUR	471.172,85	466.950,00	2,48
14.000	DEUTSCHE POST AG REG SHS	EUR	450.484,33	481.670,00	2,56
5.400	HENKEL AG & CO KGAA	EUR	556.356,00	500.040,00	2,67
21.500	INFINEON TECHNOLOGIES REG SHS	EUR	354.384,75	437.310,00	2,33
16.200	JENOPTIK -REGISTERED SHS	EUR	417.610,32	415.368,00	2,21
4.000	SIEMENS AG REG	EUR	429.125,06	472.960,00	2,52
13.500	TEAMVIEWER - BEARER SHS	EUR	342.437,32	440.775,00	2,35
<i>Finnland</i>			<i>654.731,85</i>	<i>492.000,00</i>	<i>2,62</i>
150.000	NOKIA OYJ	EUR	654.731,85	492.000,00	2,62
<i>Frankreich</i>			<i>1.727.006,63</i>	<i>1.787.737,00</i>	<i>9,51</i>
11.700	ACCOR SA	EUR	492.810,57	493.857,00	2,63
27.000	ELIS SA	EUR	533.735,21	506.250,00	2,69
75.000	EUROPCAR MOBILITY GROUP SA	EUR	316.629,60	316.950,00	1,69
4.100	ORPEA SA	EUR	383.831,25	470.680,00	2,50
<i>Italien</i>			<i>2.518.689,02</i>	<i>2.291.688,00</i>	<i>12,19</i>
56.000	CAMPARI	EUR	302.065,38	462.840,00	2,46
23.400	DE LONGHI SPA	EUR	464.864,04	443.898,00	2,36
345.000	GEOX SPA	EUR	637.088,88	409.170,00	2,18
90.000	PIRELLI & C.SPA	EUR	526.160,24	468.180,00	2,49
27.000	SALVATORE FERRAGAMO S.P.A.	EUR	588.510,48	507.600,00	2,70
<i>Niederlande</i>			<i>409.664,39</i>	<i>415.440,00</i>	<i>2,21</i>
8.000	UNILEVER NV (BEARER SHS)	EUR	409.664,39	415.440,00	2,21
<i>Österreich</i>			<i>358.804,58</i>	<i>420.000,00</i>	<i>2,23</i>
3.500	MAYR-MELNHOF KARTON AG	EUR	358.804,58	420.000,00	2,23
<i>Schweden</i>			<i>891.384,65</i>	<i>909.225,10</i>	<i>4,84</i>
63.000	AMBEA	SEK	455.403,33	471.586,72	2,51
55.000	TELEFON AB L.M.ERICSSON	SEK	435.981,32	437.638,38	2,33
<i>Schweiz</i>			<i>3.369.497,55</i>	<i>4.061.619,32</i>	<i>21,61</i>
100	BARRY CALLEBAUT - NAMEN-AKT	CHF	112.683,96	196.998,21	1,05
12.000	CALIDA HOLDING -NAMEN	CHF	380.715,02	398.769,91	2,12
40	CHOCOLADEFAB.LINDT.SPRUENGLI PARTIZIPSCH	CHF	269.956,53	276.495,16	1,47
700	DORMA+KABA HLDG N NAMEN-AKT.	CHF	398.936,34	449.809,52	2,39
450	EMMI AG NAM.AKT	CHF	275.493,92	353.811,91	1,88
800	GEBERIT AG	CHF	288.507,52	404.204,34	2,15
180	INTERROLL-HOLDING NOM.	CHF	307.193,34	366.824,25	1,95
4.500	NESTLE SA REG SHS	CHF	421.799,49	439.528,16	2,34
1.800	SCHINDLER HOLDING SA	CHF	322.161,26	411.933,72	2,19
32.000	SIG COMBIBLOC GROUP AG	CHF	287.868,04	455.904,90	2,43
1.500	SONOVA HOLDING NAM-AKT	CHF	304.182,13	307.339,24	1,64
<i>Spanien</i>			<i>579.398,85</i>	<i>729.300,00</i>	<i>3,88</i>
32.000	FLUIDRA SA	EUR	321.890,13	382.080,00	2,03
10.800	INDITEX SHARE FROM SPLIT	EUR	257.508,72	347.220,00	1,85
Summe Wertpapiervermögen			14.311.066,80	15.190.282,42	80,83
Bankguthaben/Tagesgelder				3.638.355,96	19,36
Sonstige Nettoaktiva/-passiva				-36.455,44	-0,19
Fondsvermögen				18.792.182,94	100,00

Grand Cru

Aufstellung der Veränderung des Wertpapierbestandes vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Bezeichnung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Gratisanteile
Aktien			
AB INBEV	500	8.750	0
ACCOR SA	1.300	2.600	0
ALLIANZ SE REG SHS	2.000	0	0
AMBEA	48.000	20.000	0
BARRY CALLEBAUT - NAMEN-AKT	0	120	0
BEIERSDORF AG	700	1.500	0
BORUSSIA DORTMUND GMBH AND CO	60.000	5.000	0
CALIDA HOLDING -NAMEN	1.700	8.400	0
CAMPARI	14.000	18.000	0
CHOCOLADEFAB.LINDT.SPRUENGLI PARTIZIPSCH	40	66	0
DE LONGHI SPA	28.600	5.200	0
DEUTSCHE POST AG REG SHS	1.700	7.700	0
DKSH HOLDING SA	2.000	2.000	0
DORMA+KABA HLDG N NAMEN-AKT.	150	410	0
DRAEGERWERK VORZUG OHNE STIMMRECHT	1.000	11.000	0
ELIS SA	3.000	9.000	0
EMMI AG NAM.AKT	100	250	0
EUROPCAR MOBILITY GROUP SA	110.000	35.000	0
FERRARI	0	3.500	0
FLUIDRA SA	44.000	12.000	0
GEBERIT AG	0	625	0
GEOX SPA	174.200	216.200	0
GERRESHEIMER AG	5.000	5.000	0
HENKEL AG & CO KGAA	1.200	600	0
HERMLE AG	0	1.300	0
HEXAGON -B-	8.500	8.500	0
INDITEX SHARE FROM SPLIT	15.000	4.200	0
INFINEON TECHNOLOGIES REG SHS	49.000	27.500	0
INTERROLL-HOLDING NOM.	225	320	0
JENOPTIK -REGISTERED SHS	24.000	20.800	0
KERING	0	1.200	0
LENZING AG	1.200	7.800	0
L'OREAL SA	0	2.100	0
MAYR-MELNHOF KARTON AG	1.200	1.700	0
MBEA --- REGISTERED SHS	20.000	20.000	0
NESTLE SA REG SHS	4.500	7.000	0
NOKIA OYJ	160.000	10.000	0
ORPEA SA	500	700	0
PIRELLI & C.SPA	54.000	44.000	0
PROSEGUR	60.000	181.000	0
PUMA AG	0	900	0
RAISIO PLC -V-	5.000	225.000	0
SALVATORE FERRAGAMO S.P.A.	5.000	5.500	0
SAP AG	900	6.400	0
SCHINDLER HOLDING SA	200	900	0
SENSIRION HOLDING SA	7.300	21.600	0
SIEMENS AG REG	1.000	2.000	0
SIEMENS HEALTHINEERS	0	8.100	0
SIG COMBIBLOC GROUP AG	55.000	23.000	0
SONOVA HOLDING NAM-AKT	1.500	3.500	0
STADLER RAIL AG	779	779	0
STRAUMANN HOLDING REG	0	770	0
SWISSQUOTE GROUP HOLDING	15.400	15.400	0
TEAMVIEWER - BEARER SHS	18.700	5.200	0
TELEFON AB L.M.ERICSSON	100.500	45.500	0
UNILEVER NV	8.000	8.000	0
UNILEVER NV (BEARER SHS)	8.800	800	0
ZUMTOBEL AG	42.384	108.384	0
Optionen			
BARRY CALLEBAUT DEC 2080.0 20.12.19 CALL	10	10	0
BARRY CALLEBAUT SEP 2000.0 20.09.19 CALL	10	10	0
EMMI AG DEC 1000.0 20.12.19 CALL	40	40	0
FIELMANN AG JUN 64.00 24.06.19 PUT	0	60	0
UNILEVER CF V APR 48.00 18.04.19 CALL	30	30	0
UNILEVER CF V FEB 45.00 15.02.19 PUT	30	30	0

Die beiliegenden Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes

Grand Cru

Aufstellung der Veränderung des Wertpapierbestandes vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Bezeichnung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Gratisanteile
UNILEVER CF V FEB 48.00 15.02.19 CALL	30	30	0
UNILEVER CF V MAR 48.00 15.03.19 CALL	30	30	0

Wirtschaftliche Aufstellung des Wertpapierbestandes

Aufgliederung nach Sektoren	Portfolio %
Elektronik, Hard- und Software	14,59
Konsumgüter	11,23
Pharma und Kosmetik	11,04
Textile und Stoffe	8,66
Nahrungsmittel und Getränke	8,34
Maschinenbau	7,64
Hotels und Restaurants	6,33
Kommunikation	6,12
Verpackungsindustrie	5,77
Transport	5,26
Dienstleistungen	3,33
Chemie	3,08
Tabak und Alkohol	3,05
Versicherungen	2,90
Baustoffe und Handel	2,66
	<hr/> <hr/> 100,00 <hr/> <hr/>

Grand Cru

Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Nettovermögens vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Ausgedrückt in EUR

Erträge	269.269,82
Dividenden	269.269,82
Aufwendungen	461.397,77
Verwaltungsvergütung	314.145,38
Verwahrstellenvergütung	12.600,73
Taxe d'abonnement	9.204,55
Verwaltungsvergütung (performanceabhängig)	38.351,25
Prüfungskosten	23.701,33
Bankzinsen	14.426,55
Gebühren der Aufsichtsbehörden	6.634,42
Transaktionskosten	19.587,35
Veröffentlichungskosten	20.654,55
Zinsaufwendungen aus Termineinlagen	2.091,66
Ordentliches Nettoergebnis	-192.127,95
Realisierter Nettogewinn/-verlust aus:	
- Wertpapieranlagen	864.197,45
- Optionen	97.123,77
- Devisenterminkontrakten	229.941,85
- Devisengeschäften	63.329,98
Realisierter Nettogewinn	1.062.465,10
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste aus:	
- Wertpapieranlagen	3.319.202,15
- Optionen	-22.560,00
- Devisenterminkontrakten	219,64
Nettovermögenszunahme durch Geschäftstätigkeit	4.359.326,89
Mittelzufluss aus Anteilschein-Ausgaben	602.644,95
Mittelabfluss aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.779.695,64
Zunahme des Nettovermögens	182.276,20
Nettovermögen am Beginn des Geschäftsjahres	18.609.906,74
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	18.792.182,94

Grand Cru
Aufstellung der derivativen Instrumente

Grand Cru

DEISENTERMINGESCHÄFTE

Zum 31.12.2019 standen folgende Devisentermingeschäfte offen:

Grand Cru

Währung Kauf	Gekaufte Nominale	Währung Verkauf	Verkaufte Nominale	Fälligkeit	Unrealisierte Gewinne/Verluste in EUR	Gegenpartei
CHF	8.216.483,80	EUR	7.550.000,00	23.01.2020	-4.788,42 *	CACEIS Bank, Luxembourg Branch
EUR	382.189,18	SEK	4.000.000,00	23.01.2020	-1.009,22 *	ODDO BHF Aktiengesellschaft
EUR	2.048.544,06	CHF	2.230.000,00	23.01.2020	730,90 *	ODDO BHF Aktiengesellschaft
CHF	680.952,25	SEK	6.550.000,00	23.01.2020	-2.167,96 *	ODDO BHF Aktiengesellschaft
					-7.234,70	

Der nicht realisierte Gewinn/Verlust aus Devisengeschäften zum 31. Dezember 2019 für Grand Cru ist in der Nettovermögensaufstellung inbegriffen.

* Die gekennzeichneten Kontrakte beziehen sich ausschließlich auf die Absicherung des Wechselkursrisikos.

Grand Cru
Erläuterungen zum Bericht

Grand Cru

Erläuterungen zum Bericht

Der Fonds Grand Cru wurde am 19. Dezember 2008 unter Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 aufgelegt.

Die Buchführung des Fonds erfolgt in EUR.

Dabei werden:

- Vermögensgegenstände, die an einer Börse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs bewertet;
- Vermögensgegenstände, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, jedoch an einem geregelten Markt bzw. an anderen organisierten Märkten gehandelt werden, ebenfalls zum letzten verfügbaren Schlusskurs bewertet;
- Vermögensgegenstände, die weder an einer Börse notiert, noch in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist;
- Vermögensgegenstände, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle anderen Vermögenswerte zum wahrscheinlichen Realisierungswert bewertet, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist;
- flüssige Mittel zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet;
- Investmentanteile zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet;
- Festgelder zum Renditekurs bewertet, sofern ein entsprechender Vertrag, gemäß dem die Festgelder jederzeit kündbar sind, zwischen der Verwaltungsgesellschaft und dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, geschlossen wurde, und der Renditekurs dem Realisierungswert entspricht;
- nicht auf die Fondswährung lautende Vermögenswerte zu dem Devisenmittelkurs des Vortages in die Fondswährung umgerechnet.

Hinweise zur Gewinnverwendung

Grand Cru (EUR): Das ordentliche Ergebnis verbleibt im Fonds (Thesaurierung).

Grand Cru (CHF): Das ordentliche Ergebnis verbleibt im Fonds (Thesaurierung).

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart

Kursdatum

Aktien	27.12.2019 bzw. 23.12.2019
Derivate	27.12.2019

Devisenkurse per 27.12.2019

Schwedische Krone	(SEK)	10,4335	=	1 EUR
Schweizer Franken	(CHF)	1,08935	=	1 EUR

Zum Bewertungsstichtag wurden die Wertpapiere und Devisen des Portfolios, wie im Verkaufsprospekt beschrieben, zu den letztverfügbaren Kursen bewertet.

Erläuterungen zum Bericht

Total Expense Ratio

			TER in %	Performanceabhängige Vergütungen in %
Grand Cru (EUR)	EUR	LU0399641637	2,13	0,23
Grand Cru (CHF)	EUR	LU0580157419	2,09	0,20

Total Expense Ratio (TER) = Summe der Kosten (Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Taxe d'abonnement und Gebühren der Aufsichtsbehörden) geteilt durch die gezahlte Verwaltungsvergütung multipliziert mit der Verwaltungsvergütung in Prozent des durchschnittlichen Fondsvolumens.

Risikoverfahren

Im Rahmen des Risikomanagementverfahrens wurde für die Marktrisikobegrenzung des Fonds in der Berichtsperiode der Commitment-Ansatz verwendet. Bei dieser Berechnungsmethode werden die Derivatepositionen des Fonds basierend auf dem Delta-Ansatz in die entsprechenden Basiswertäquivalente umgerechnet und adäquat bewertet. Die Summe der Basiswertäquivalente darf dabei den Nettoinventarwert des Fonds nicht übersteigen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Maßnahmen der ODDO BHF Asset Management Lux auf Grund der Auswirkungen von COVID-19

Angesichts der Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19) und der Erklärung der Weltgesundheitsorganisation, dass es sich um einen Notfall im Bereich der öffentlichen Gesundheit handelt, hat die ODDO BHF Asset Management Lux die notwendigen Maßnahmen ergriffen, um die Sicherheit und Gesundheit ihrer Mitarbeiter, Kunden, Gäste, Lieferanten und Auftragnehmer im Rahmen des Möglichen zu gewährleisten und gleichzeitig ihre Geschäftstätigkeit aufrechtzuerhalten. Hierzu zählen neben allgemeinen Verhaltensregeln z.B. die Möglichkeit für alle ODDO BHF Asset Management Lux Mitarbeiter mobil, insbesondere von zu Hause - während einer Quarantäne - zu arbeiten. So kann, insbesondere im Falle von Quarantänemaßnahmen oder anderen vorbeugenden Anordnungen, sichergestellt werden, dass alle notwendigen fonds- bzw. kundenbezogenen Tätigkeiten ausgeführt werden können. Darüber hinaus wurde für den konkreten Fall, „Coronavirus“, ein gesonderter Präventionsplan in Kraft gesetzt, der konkrete Ausführungen und Anweisungen zum Umgang mit mobilem Arbeiten, Reisetätigkeiten und allgemeinen Aktivitäten (u. A. Verhaltens- und Hygienemaßnahmen) beinhaltet. Die Maßnahmen des Präventionsplans werden bedarfsabhängig, je nach Erfordernis verschärft und intensiviert. Die Abstimmung der Maßnahmen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Krisenstab der ODDO BHF Gruppe.

Auch haben unsere nachgelagerten externen Dienstleister ebenfalls Maßnahmen getroffen, um der aktuellen Situation zu begegnen, und ihre Serviceerbringung sicherzustellen.

Vor dem Hintergrund der immer strengeren Maßnahmen zur Eindämmung des Covid-19-Virus in Europa und den USA ist zumindest in den kommenden Wochen mit einem deutlichen Einbruch der wirtschaftlichen Aktivität zu rechnen, verbunden mit erheblichen Umsatz- und Ertragseinbußen in vielen Unternehmen.

Die Volatilität an den Aktienmärkten liegt nahe an den Höchstständen, die während der Finanzkrise von 2008 erreicht wurden.

Im Fonds gab es seit dem 1. Januar 2020 keine größeren Anteilrücknahmen in Zusammenhang mit den Auswirkungen der Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19).

Weitere Erläuterungen finden sie im Bericht „Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht“ auf Seite 5.

Erläuterungen zum Bericht

Angaben gemäß EU-Verordnung 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung (SFTR Angaben ungeprüft)

Zum Berichtszeitraumsende lagen keine Geschäfte im Sinne der oben genannten Richtlinie vor.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (ungeprüft)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr (01.01. - 31.12.2019) der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	TEUR	1.221
---	-------------	--------------

Davon feste Vergütung	TEUR	1.041
-----------------------	------	-------

Davon variable Vergütung	TEUR	170
--------------------------	------	-----

Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft	Anzahl	12
--	--------	----

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr (01.01. - 31.12.2019) der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte und andere Risikoträger	TEUR	575
--	-------------	------------

Davon Führungskräfte	TEUR	575
----------------------	------	-----

Davon andere Risikoträger	TEUR	0
---------------------------	------	---

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die ODDO BHF Asset Management Lux ist in das Vergütungssystem der ODDO BHF Aktiengesellschaft eingebunden. Die ODDO BHF Aktiengesellschaft unterliegt der Institutsvergütungsverordnung (InstitutsVergV), und hat eine gruppenweite, einheitliche Vergütungsstrategie aufgestellt. Die Verantwortlichkeit für die Ausgestaltung und Implementierung der Vergütungssysteme für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt bei der Geschäftsführung der ODDO BHF Asset Management Lux.

Die Gesamtvergütung der Beschäftigten der ODDO BHF Asset Management Lux setzt sich aus einer fixen und einer freiwilligen variablen Komponente zusammen.

Die fixe Vergütung stellt die Grundvergütung dar, deren Höhe ausreichend bemessen ist und sich an der jeweiligen Qualifikation und Tätigkeit des Mitarbeiters bzw. Geschäftsleiters orientiert.

Zur Grundvergütung können die Mitarbeiter und Geschäftsleiter der ODDO BHF Asset Management Lux eine leistungs- und ergebnisabhängige variable Vergütung erhalten. Die maßgeblichen Vergütungsparameter der variablen Vergütung sind die Geschäftsentwicklung der ODDO BHF Aktiengesellschaft bzw. der ODDO BHF Asset Management Lux sowie die individuelle Zielerreichung und Leistung des Mitarbeiters innerhalb des eigenen Aufgabenfeldes.

Die variable Vergütung wird für Mitarbeiter durch die Geschäftsleitung und für die Geschäftsleitung durch den Verwaltungsrat der ODDO BHF Asset Management Lux festgelegt.

Für die Mitarbeiter der ODDO BHF Asset Management Lux erfolgt die Auszahlung der variablen Vergütung jährlich als nachschüssige Einmalzahlung in der Regel im April des folgenden Geschäftsjahres.

Im Einklang mit den Anforderungen an das Gesetz vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung), in Verbindung mit entsprechenden Leitlinien und Veröffentlichungen der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) im Bereich Vergütung, hat die ODDO BHF Asset Management Lux Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der ODDO BHF Asset Management Lux haben (sog. „Risk Taker“).

Als Risk Taker der ODDO BHF Asset Management Lux gelten die Mitglieder der Geschäftsleitung. Im Ergebnis der vom ODDO BHF Asset Management Lux durchgeführten Risikoanalyse zur Identifizierung

Erläuterungen zum Bericht

von Risk Takern ergibt sich derzeit für keine weiteren Mitarbeiter die Möglichkeit, wesentlichen Einfluss auf die ODDO BHF Asset Management Lux oder der von ihr verwalteten Fonds zu nehmen.

Als Datenquelle dienten zur Berechnung der oben ausgewiesenen Beträge die Entgeltabrechnungen für das Geschäftsjahr 2019.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem der Mitarbeiter wird einmal jährlich mit dem Fachbereich Personal auf Konformität mit der Geschäfts- und Risikostrategie sowie den regulatorischen und betrieblichen Regelungen hin geprüft und gegebenenfalls angepasst.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen in der festgelegten Vergütungspolitik.

